FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro NRW

PERSPEKTIVWECHSEL FLUCHTURSACHEN
Berichte aus den Herkunfts- und Transitländern

16. November 2016 in Bonn

»Die Welt ist aus den Fugen geraten.«
(Frank-Walter Steinmeier, 2015)

Ein Land am Abgrund: Nigeria zwischen Demokratie, Profit und Terrorismus

Zweifelsohne ist das Thema Flucht und Migration seit nunmehr einem Jahr verstärk in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Menschen auf der Flucht vor dem Bürgerkrieg in Syrien – sie sind die Flüchtlingen, die die Debatte über Flüchtlingspolitik in Deutschland und Europa prägen. Doch sind auch Millionen Menschen aus Afrika auf der Flucht. In Nigeria besonders vor der Terrormiliz Boko Haram. Unbemerkt verschärft sich dort die Krise.

Wie sieht die aktuelle gesellschaftspolitische Situation „vor Ort" aus? Welche Fluchtgründe liegen vor und wie wirkt sich Flucht aus? Ist eine Trennung zwischen wirtschaftlichen Gründen, Krieg und politischer Verfolgung möglich? Welche Lösungsansätze gibt es?

Diese und weitere Fragen sollen in der Veranstaltung aus der Reihe „Flucht und Asyl: Die Krisen der Herkunftsländer" beantwortet werden. Mit der Reihe möchten wir einen Beitrag leisten, um die Fluchtursachen genauer zu beleuchten und über Entwicklungen und die gesellschaftspolitische Lage in den Herkunftsländern mit unseren Gesprächspartner_innen aus dem In- und Ausland sowie Gästen zu diskutieren.

18.00 Begrüßung
Petra Wilke, Leiterin des Landesbüros NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung

18.05 Geschichte & Wirtschaft
Heinrich Bergstresser, Journalist, Autor und ehem. Vertreter der Friedrich-Naumann-Stiftung in Nigeria

18.20 Aktuelle Situation
Katrin Gänsler, Autorin, Reporterin und Korrespondentin in Westafrika, u.a. für ARD und taz

18.35 Umweltproblematik
Peter Donatus, Umwelt- und Menschenrechtsaktivist, floh vor 27 Jahren aus Nigeria nach Deutschland

18.50 Podiumsgespräch mit Publikumsbeteiligung
Moderation: **Philipp Goldberg**, Friedrich-Ebert-Stiftung, Afrikareferat

19.45 Ende der Veranstaltung, Imbiss

Veranstaltungsort:
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn
Tel.: 0228 883-0

©: Foto: Antira/Creative Commons-Lizenz

Verantwortlich:
Petra Wilke
Leiterin des Landesbüros NRW der
Friedrich-Ebert-Stiftung
www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Organisation:
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW, 53170 Bonn
Serap Tekgül
E-Mail: Serap.Tekguel@fes.de
Tel.: 0228 883 7202
Fax: 0228 883 9208

Anmeldung bis spätestens 10.11.2016 erbeten per Fax oder Mail: landesbuero-nrw@fes.de
Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Anmeldung >

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.